

AZ: -90.02- ha-te

Drucksache Nr.: 0210/2008/DS

=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss	26.11.2008	Ö	Endg. entsch. Stelle

Berichterstatter:

Oberbürgermeister Unterlehberg

Verhandlungsgegenstand:

Freigabe eines Haushaltsansatzes im Vermögenshaushalt 2007 zur Beschaffung eines Zubringerfahrzeuges für die "Leitende Notarztgruppe"

Antrag:

Der Freigabe von Haushaltsmitteln im Vermögenshaushalt 2007 für die Beschaffung eines Zubringerfahrzeuges bis zur Höhe von 33.000 € wird zugestimmt.

Finanzielle Auswirkungen:

Bei Freigabe Ausgaben in Höhe von bis zu 33.000 Euro

Begründung:

Die Ratsversammlung hat im Zusammenhang mit dem Haushalt 2007/2008 am 27.03.2007 u. a. beschlossen: „Prüfung, ob Leasing von Dienst-Fahrzeugen wirtschaftlicher ist. Die Stadtverwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob eine gemeinsame Beschaffung von Leasing-fahrzeugen mit anderen Kommunen, kommunalen Betrieben oder mit dem Land zu noch weiteren Einsparungen führen kann (alle Kfz Neuanschaffungen sind mit einem Sperrvermerk zu versehen)“.

Die Freigabe folgender Mittel wird beantragt:

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz 2007	Bisherige Freigabe	Beantragte Freigabe
4.16000.93550	Rettungsdienst, Fahrzeuge	203.000 €	160.000 €	33.000 €

Am 01.04.2007 hat die Stadt Neumünster für größere Notfallereignisse die „Leitende Notarztgruppe“ in den Dienst gestellt. Im Rahmen der Kooperation und einer leichteren Finanzierbarkeit wurde hierzu ein Vertrag mit dem Kreis Plön geschlossen, eine Vereinbarung mit dem Kreis Rendsburg-Eckernförde soll folgen. **Die Finanzierung erforderlicher Maßnahmen ist somit durch den Beitrag des Kreises Plön und über die Entgelte des Rettungsdienstes sichergestellt.**

Im Gesamtkonzept für die „Leitende Notarztgruppe“ ist ein Zubringerfahrzeug für den Leitenden Notarzt und dem Organisatorischen Leiter (OrgL) des Rettungsdienstes vorgesehen. Das Fahrzeug muss ständig zur Verfügung stehen und wird auf der Rettungswache vom OrgL besetzt, der dann den jeweiligen Arzt aus der Bereitschaft holt und zum Einsatzort bringt. Der Transport ist für den Rettungsdienstbereich der Stadt Neumünster und Teile des Kreises Plön sicherzustellen.

Das Fahrzeug soll darüber hinaus für Fahrten zur Apotheke, Fahrten zur NEF Station im FEK und sonstigen Versorgungsfahrten für die Rettungswache genutzt werden.

Im Jahr 2007 wurde der Leitende Notarzt zweimal alarmiert, im Jahr 2008 wurde er bisher noch nicht eingesetzt.

Vorgesehen ist ein Fahrzeug der so genannten „Golf-Klasse“, die Anschaffung eines gut erhaltenen Gebrauchtwagens (Jahreswagen) käme ebenfalls in Betracht.

Die Prüfung, ob Leasing von Dienstfahrzeugen wirtschaftlicher ist, ist noch nicht abgeschlossen.

In Vertretung:

Arend
Erster Stadtrat